

[175.] In 14 Tagen gelangt zur Versendung: Katalog XVI. Varia zu billigen Preisen.

Da ich 15 % Rabatt gewähre, so dürfte sich gef. Verwendung Ihrerseits für diesen Katalog lohnend erweisen, und bitte ich, bei Mehrbedarf denselben nach Raumburg's Wahlzettel nachzuverlangen.

Frankfurt a/M., 28. December 1866. Ludolph St. Goar.

[176.] Soeben wurde versandt: Verzeichniss einer werthvollen Büchersammlung, meist Doubletten eines naturhistorischen Cabinets, deren Versteigerung am 12. März stattfindet.

Berlin. J. A. Stargardt, Jägerstr. 53 part.

[177.] Billig zu verkaufen

in ganzer Auflage mit Verlagsrecht eine noch nicht ausgegebene populäre Broschüre über syphilit. Krankheiten von einer medicinischen Autorität, mit der sich in passenden Händen sehr viel machen ließe. Der Eigenthümer wird durch besondere Umstände abgehalten, dies Geschäft selbst zu machen. Frankirte Anfragen unter X. No. 21. befördert die Exped. d. Bl.

Den Herren Verlegern!

[178.] Eine deutsche Dame, die längere Zeit in Schweden gelebt, wünscht Erzeugnisse der schwedischen Romanliteratur ins Deutsche zu übersetzen. Dieselbe ist mit der schwedischen Literatur vertraut und wäre auch im Stande, neuere, zum Uebersetzen geeignete Werke zu empfehlen. — Die Offerten sind in der Exped. d. Bl. unter der Chiffre M. niederzulegen.

[179.] Die Herren Verleger von Zeitschriften und Lieferungswerken ersuche ich um gef. unverlangte Zusendung von je 6 Expl. der pro 1867 erscheinenden resp. ersten Nummern und Hefte.

Thätigste Verwendung sichere ich zu. Ergebenst Ph. Maas in Stockholm.

[180.] Im Auftrag des Gerichtes versteigere ich am Montag den 7. Januar 1867 die Bibliothek des Baron Schmidfeld, circa 2300 Bände meist juristische werthvolle Werke, und lade geehrte Herren Collegen hierzu ein. Lichtenfels, 29. Decbr. 1866.

Fr. Büttner.

[181.] Theodor Thomas in Leipzig empfiehlt: Abschlußbücher. 600 Conti = 22 1/2 Ngr, 700 = 25 Ngr, 800 = 1 r, 1000 = 1 r 5 Ngr.

Jede andere Anzahl von Conti wird baldigst angefertigt.

Abschlußformulare à Buch 12 Ngr (384 St.), à 100 St. 3 Ngr.

6 Buch mit Firma 2 r 12 Ngr.

Wisofacturen. 24 St. 11 Ngr, 50 St. 20 Ngr.

Bei Bestellung von Abschlußformularen und Abschlußbüchern bitte zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto. Proben sehen zu Diensten.

[182.] Die Herren Verleger, mit welchen ich in Verbindung zu stehen die Ehre habe, werden um baldigste Einsendung von Rechnungsabschlüssen ersucht, spätestens bis Mitte Februar 1867, damit durch zu spätes Eintreffen derselben keine Irrthümer in den Saldo-Anweisungen vorkommen.

Warschau, December 1866. J. J. Osoński.

[183.] Zu Inseraten empfohlen: die im Verlage von J. P. Bachem in Cöln erscheinende politische Zeitung (6500) Kölnische Blätter (6500) mit Feuilleton und belletristischer Beilage.

Im ganzen westlichen Deutschland wird diese Auflage nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankf. Journal“ übertroffen. Insertionspreis beträgt nur 1 1/2 Sgr pr. Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Zu literarischen Ankündigungen empfehle ich nachstehende bei mir erscheinende Zeitschriften:

Allgemeine land- und forstwirtschaftliche Zeitung. (Auflage 1300, wöchentl. eine Nummer.) Zeile 2 Ngr.

Germania. Vierteljahrsschrift f. deutsche Alterthumskunde. (Auflage 400, vierteljähr. 1 Hest.) Zeile 2 Ngr.

Oesterr. militärische Zeitschrift. (Auflage 5000, monatl. 2 Hefte.) Zeile 2 Ngr.

Deutsche Vierteljahrsschrift für Zahnheilkunde. (Auflage 400, vierteljähr. 1 Hest.) Zeile 2 Ngr.

Zeitschrift für die oesterreichischen Gymnasien. (Auflage 500, monatl. 1 Hest.) Zeile 4 Ngr.

Ich stelle die Inserate in Jahresrechnung. Beilagen berechne ich billigt. Wien. Carl Gerold's Sohn, Verlagsbuchhandlg.

[185.] Militärische Novitäten erbittet sofort nach Erscheinen in 6facher Anzahl G. S. Mittler'sche Buchhandlung in Bromberg.

Leipziger Börsen-Course am 2. Januar 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and exchange rate. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

Table listing various gold and silver coins (Kronen, Zpf., Augustd'or, etc.) and their exchange rates.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 r und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 94—185. — Leipziger Börsen-Course am 2. Januar 1867.

Table listing various publishers and their works, including names like Anonyme, Dunder, Köhler, Korn, Kreisgericht, etc.

